

SKC Franken Kulmbach
Dreibrunnenweg 30
95326 Kulmbach

www.skc-franken.de
vorstand@skc-franken.de
+49 160 984 65 204

BSKV 10272-012



Standort- und Sportartspezifisches Schutz- und Hygienekonzept
zum Sportkegelbetrieb des SKC Franken Kulmbach in der Gaststätte
Dreibrunnen, Kulmbach.

Nach „6. Bayerischer Infektionsschutzmaßnahmenverordnung“ sowie dem
Bayerischen „Rahmenhygienekonzept Sport“

vom 19.09.2020.

Die folgende Regelungen zum Infektionsschutz beim Trainings- und Wettkampfbetrieb, auf der vom SKC Franken Kulmbach genutzten Sportanlage des SKC Kulmbach-Metzdorf e.V., in der Gaststätte Dreibrunnen, Dreibrunnenweg 30 in Kulmbach dienen zur Risikominimierung einer Infektion mit dem SARS-CoV2-Virus.

Alle Teilnehmer des Trainings- und Wettkampfbetriebs müssen diesem Schutz- und Hygienekonzept zustimmen und die Regelungen befolgen.

Der SKC Franken Kulmbach übernimmt keine Haftung für Folgeschäden in Bezug auf eine SARS-CoV2-Infektion.

Das Betreten der „Gaststätte Dreibrunnen“ erfolgt auf eigene Gefahr.

Die Vorstandschaft des SKC Franken Kulmbach behält sich eine Anpassung dieses Konzeptes bei behördlichen Anweisungen/Änderungen vor.

1. Organisatorisches

- a) **Das Betreten der Sportanlage ist folgenden Personen untersagt:**
- Personen mit **Symptomen** einer SARS-CoV-2-Infektion (akute Atemwegserkrankung jeglicher Schwere, Fieber, Verlust des Geschmacks- und/oder Geruchssinns), aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen.
 - **Kontakt** zu einer **positiv** auf SARS-CoV2 getesteten Personen innerhalb der letzten 14 Tage.
 - Personen mit einem Aufenthalt in einem vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland ausgewiesenen **Risikogebiet** innerhalb der letzten 14 Tage.
- b) Sollten Nutzer der Sportstätte **während des Aufenthalts Symptome** entwickeln, haben diese umgehend das Sportgelände zu verlassen.
- c) Gegenüber Personen, die die Vorschriften nicht einhalten, wird konsequent vom **Hausrecht** Gebrauch gemacht.
- d) Der Betreiber oder sein Bevollmächtigter der Sportstätte **kontrolliert** die **Einhaltung** des Standort- und sportartspezifischen Schutz- und Hygiene-konzeptes und ergreift bei Nichtbeachtung entsprechende Maßnahmen.
- e) Die Nutzer der Sportstätte sind **vorab** in geeigneter Weise über diese Ausschlusskriterien und alle zu ergreifenden Maßnahmen zu **informieren** (Aushang, E-Mail, Website).
- f) Um eine **Kontaktpersonenermittlung** im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19-Falles unter Gästen oder Personal zu ermöglichen, wird eine **Dokumentation** mit Angaben von Namen und sicherer Erreichbarkeit (Telefonnummer oder E-Mail-Adresse bzw. Anschrift) einer Person je Hausstand und Zeitraum des Aufenthaltes geführt. Eine Übermittlung dieser Informationen darf ausschließlich zum Zweck der Auskunftserteilung auf Anforderung gegenüber den zuständigen Gesundheitsbehörden erfolgen. Die Dokumentation wird so verwahrt, dass Dritte sie nicht einsehen können und die Daten vor unbefugter Verarbeitung, Verlust oder Veränderung geschützt sind. Die Daten werden nach Ablauf eines Monats vernichtet.
- g) Durch **Aushänge** und Digitale **Informationskanäle** wurden die Vereinsmitglieder und externe Nutzer über die umzusetzenden Maßnahmen **informiert**. Zudem erfolgt eine Veröffentlichung durch die Spielleiter des BSKV-Oberfranken und Kreis Nord.
- h) Die mit der Umsetzung der Maßnahmen betrauten Personen wurden **geschult**.

2. Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- a) Oberstes Gebot ist die Einhaltung der **Mindestabstandsregel** von 1,5 Metern zwischen Personen, einschließlich Sanitäreinrichtungen, sowie beim Betreten und Verlassen der Sportstätten.
- b) Die Nichteinhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Metern nur den Personen gestattet ist, für die im Verhältnis zueinander die allgemeine Kontaktbeschränkung nicht gilt (z. B. Personen des eigenen Hausstands).
- c) **Körperkontakt** z.B. bei Begrüßung oder Verabschiedung ist zu vermeiden.
- d) Die **Nutzer** der Sportanlage **müssen** außerhalb sportlicher Aktivitäten, in geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen, bei der Entnahme und dem Zurückstellen von Sportgeräten, Bedienung der Sportanlage sowie in Sanitärbereichen (WC-Anlagen), eine geeignete **Mund-Nasen-Bedeckung** zu tragen.
- e) Im Eingangsbereich ist **Handdesinfektionsmittel** bereitgestellt.
- f) Die Sanitären Einrichtungen sind mit Seifenspendern und Einmalhandtüchern ausgestattet. Die Teilnehmer sind zur **regelmäßigen Händehygiene** angehalten. Gerade vor und nach dem Kontakt mit baulicher und sportlicher Einrichtung.

3. Umsetzung der Schutzmaßnahmen: Vor Betreten der Sportanlage

- a) **Zuschauern ist der Zutritt untersagt.**
 - Zutritt zur Sportanlage wird nur eingesetzten Sportlern (incl. Ersatzspielern), Betreuern, Schiedsrichtern und Technischem bzw. Funktionspersonal gewährt.
 - Bei Wettkämpfen kann somit eine **Gastmannschaft** mit **maximal 8 Personen** anreisen. Dies umfasst 4 Startspieler, 2 Ersatzspieler und 2 Betreuer.
- b) Bei Jugendlichen Spieler ist zudem ein Elternteil gestattet.
- c) Der **Zutritt** wird **frühestens 30 Minuten** vor Beginn des Trainings- bzw. Wettkampfbetriebs (Spielansetzung) gestattet.
- d) **Trainingseinheiten** finden nur **unter Voranmeldung** statt. Spielern wird ein Zeitfenster zum Training zugewiesen.
- e) Durch **einheitliche Trainingsgruppen** werden die Kontaktpersonen minimiert.

4. Umsetzung der Schutzmaßnahmen: Während des Betriebs

- a) Trainings- oder Wettkampf- Einheiten sind auf 60 Minuten begrenzt.
- b) **Zwischen den Trainings- oder Wettkampfeinheiten** wird das **Reinigungs- und Lüftungskonzept** angewandt.
- c) Duschen und Umkleiden bleiben geschlossen. Der Nebenraum kann zum Umkleiden genutzt werden. Dort ist der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

5. Sportartenspezifische Maßnahmen

- a) Es herrscht vor und während den Wettkämpfen **Alkoholverbot**.
- b) Heim- und Gastmannschaft werden **gesonderte Bereiche** im Zuschauerraum zugewiesen.
- c) Gesangsähnliche, kollektive **Anfeuerungsrufe** sind **verboten**.
- d) Kugeln und Desinfektionsmittel liegen im Zuschauerraum bereit. Spieler ohne eigene Kugeln können **zwei dieser Kugeln zum eigenen Spiel nutzen**.
- e) Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein **Stuhl** benutzt werden. Dieser wird vom Spieler **von Bahn zu Bahn mitgenommen** und **am Ende** wie im Reinigungskonzept beschrieben **desinfiziert**.
- f) Betreuer und Begleiter nach Sportordnung Teil B 3.10/3.11 müssen neben der in der Sportordnung genannten Punkte, **außerhalb des zugewiesenen Mannschaftsbereiches** eine **Mund-Nase-Maske** tragen und **Platz auf** den dafür vorgesehenen **Stühlen nehmen**.

6. Reinigungskonzept

- **Stühle** im Spielbereich ist nach jeder Paarung zu **Desinfizieren**.
- **Desinfektion** hoch frequentierter Gegenstände und **Flächen** wie Türgriffe, Bedienpulte, Tastaturen
- Vor und nach der Nutzung sind die **Kugeln** durch den **Spieler** selbstständig zu reinigen und zu **desinfizieren**.

7. Lüftungskonzept

Zur Gewährleistung eines **regelmäßigen Luftaustausches** werden alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung aller Räumlichkeiten, die dem Aufenthalt von Personen dienen, genutzt.

a) **Dauerhafte Maßnahmen:**

- Die **Türen zwischen Bahnanlage und Zuschauerraum** bleiben **geöffnet**
- Die Abluft-Ventilatoren sind dauerhaft in Betrieb
- Fenster der Sanitären Anlagen sind geöffnet
- Das Fenster zwischen 2- und 4-Bahn-Anlage ist geöffnet
- Die Fenster im Nebenraum und der 2-Bahn-Anlage sind geöffnet

b) **Zusätzliches Lüften alle 60 Minuten:**

- Eingangstür des Gebäudes und der Gaststätte öffnen
- Fenster im Zuschauerraum öffnen

8. Umsetzung der Schutzmaßnahmen: Verlassen der Sportanlage

- a) Nach Abschluss des Wettkampfs oder der Trainingseinheit müssen die eingesetzten Spieler **spätestens nach 30 Minuten** die Sportanlage **verlassen**.
- b) Sollte eine anwesende Person bis 14 Tage **nach dem Besuch** in der Gaststätte Dreibrunnen **Positiv** auf SARS-CoV2 **getestet** werden, verpflichtet Sie sich umgehend die **verantwortlichen** des SKC Franken Kulmbach über das Testergebnis zu **informieren**.

Kulmbach, den 19.09.2020


René Hinz

1. Vorsitzender SKC Franken Kulmbach